

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 30. März 2009

Wahl zum 7. Europäischen Parlament am 7. Juni 2009 (Europawahl 2009) Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 (Bundestagswahl 2009)

Ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Der engagierte Einsatz ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei der Durchführung einer Wahl und der Feststellung der Wahlergebnisse ist ein unverzichtbarer Beitrag aktiver und verantwortungsbewusster Bürgerbeteiligung. Für die Europawahl am 7. Juni 2009 und für die Bundestagswahl am 27. September 2009 können sich noch interessierte Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in einem Wahlvorstand zur Verfügung stellen.

Das Bremer Wahlamt muss rund 2600 Helferinnen und Helfer einsetzen, die an den Wahlsonntagen wahlberechtigt (u. a. 18 Jahre alt und deutscher Staatsbürger) sein müssen. Für die Wahl zum Europäischen Parlament können sich auch Personen melden, die ihren Hauptwohnsitz nicht in der Stadt Bremen haben.

Jeder Wahlbezirk wird mit mindestens fünf Personen besetzt (Wahlvorsteher, stellvertretender Wahlvorsteher, Schriftführer und weitere Beisitzer). Die Wahlhelfer erhalten mit ihrer Berufung eine Info-Broschüre sowie eine Einladung zu einer Schulung. Soweit möglich, werden Einsatzwünsche (gemeinsamer Einsatz oder ein bestimmtes Wahllokal) berücksichtigt.

Die Wahlzeit ist jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr, im Anschluss daran beginnt die Stimmauszählung in den Wahlbezirken. Für den ehrenamtlichen Einsatz als Wahlhelfer wird ein „Erfrischungsgeld“ in Höhe von 30 Euro am Wahltag in bar ausbezahlt.

Interessierte, die zur Europawahl bzw. zur Bundestagswahl wahlberechtigt sind, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer **361- 88 888** zu melden oder schriftlich an die nachstehende Anschrift zu wenden:

Statistisches Landesamt Bremen
-Wahlamt-
An der Weide 14 – 16
28195 Bremen

E-Mail wahlamt@statistik.bremen.de